Über den Biosimilarsverband

Der Biosimilarsverband Österreich ist die freiwillige Interessensvertretung der Biosimilarsanbieter und -produzenten. Biosimilars sind gleichwertige Nachfolgeprodukte von bereits seit Jahren am Markt zugelassenen Biopharmazeutika, deren Patent abgelaufen ist und damit eine leistbare Alternative für teure Therapien. Unser Ziel: Patientinnen und Patienten einen Zugang zu innovativen biopharmazeutischen Arzneimitteltherapien zu ermöglichen, die auch nachhaltig finanzierbar sind.

Biosimilars – leistbare Alternative für teure Therapien

Biopharmazeutika sind moderne Arzneimittel und ermöglichen die Behandlung komplexer Erkrankungen wie Krebs, Diabetes oder Autoimmunerkrankungen. Sie entstehen in einem hochkomplexen Herstellungsprozess und sind dementsprechend teuer. Biosimilars sind biotechnologische Nachfolgepräparate von Biopharmazeutika und können deutlich günstiger auf den Markt gebracht werden. Sie werden nach strengen Kriterien auf Qualität, Wirksamkeit und Sicherheit von der Europäischen Arzneimittel Agentur (EMA) geprüft und sind somit gleichwertig zu ihren Referenz-Arzneimitteln. Seit Biosimilars in Österreich am Markt sind, können Gesundheitssysteme massiv an Kosten einsparen.

Wirtschaftsfaktor Generika- und Biosimilarsindustrie

In Österreich hat sich die Generika- und Biosimilarsindustrie zu einem wichtigen Industriezweig entwickelt. Ca. 5.000 hochqualifizierte Mitarbeiter werden in österreichischen Produktionsstätten beschäftigt. Insgesamt sind fast 15.000 Arbeitsplätze direkt, indirekt und induziert auf die Produktions- und Handelsaktivitäten der Generika- und Biosimilarsunternehmen rückrechenbar.

Vorteile von Biosimilars auf einen Blick

- Ein Biosimilar wird nur dann zugelassen, wenn es im direkten Vergleich in Wirksamkeit und Sicherheit gleichwertig zum Referenz-Biologikum ist.
- Geringere Kosten bedeuten Einsparungen für Kostenträger und Gesundheitssysteme und führen zu einer langfristigen Finanzierungssicherheit bei der Arzneimittelversorgung
- Durch Biosimilars kann der Arzt mehr Patienten früher mit dem gleichen Wirkstoff zu gleichen Kosten behandeln. Durch die Einsparungen mit Biosimilars können andere innovative und teure Behandlungsmöglichkeiten finanziert werden.

Unsere Ziele

Aufklärungsarbeit über die **Gleichwertigkeit der Wirkung, Sicherheit und Qualität** eines Biosimilars im Vergleich zum Referenzarzneimittel leisten

Zugang zu innovativen biopharmazeutischen Arzneimitteltherapien ermöglichen – und nachhaltig finanzierbar machen

Bewusstsein über die **großen Einsparungsmöglichkeiten** im Heilmittelbereich bei allen wesentlichen Entscheidungsträgern des Gesundheitssystems schaffen

Wir wollen Krankenkassen, Ärzte, Apotheker und Patienten überzeugen, dass nur ein **Zusammenspiel aller das Vertrauen in Biosimilars stärken und damit die Verwendung erhöhen wird**

Kontakt:

Biosimilarsverband Österreich
C/O Gaisberg Consulting GmbH
Lugeck 4 (Eingang Bäckerstraße 1)
1010 Wien
T: +43 650 544 92 92
E-Mail: office@biosimilarsverband.at
www.biosimilarsverband.at

Pressekontakt:

Ute Stocker
T: +43 664 88 44 64 26
E-Mail: office@biosimilarsverband.at

Zahlen und Fakten[1]

- In Österreich haben Biosimilars in den letzten **12 Jahren** zu einem **Einsparungspotential von rund 700 Mio. Euro** beigetragen[1]
- Bis 2025 sind durch Biosimilars in Österreich **Einsparungen von rund 270 Millionen** Euro möglich[1]
- Derzeit gibt es **ca. 300 Zulassungsstudien zu weiteren Biosimilars** was in den nächsten Jahren zu einem wettbewerbsintensiven Markt führen wird[2]
- **71 %** des Biosimilars-fähigen Marktes **werden noch nicht ausgeschöpft**[1]
- Mittlerweile sind **ca. 70** von der EMA zugelassene Biosimilars verfügbar[3]. In Österreich sind **49 Biosimilars zu 14 Wirkstoffen am Markt**[4]. Die geschätzten Behandlungskosten mit Biopharmazeutika pro Tag sind im Schnitt um das 22-fache höher als die Therapie mit herkömmlichen Wirkstoffen. Biosimilars bieten dazu eine leistbare Alternative

VORSTAND



Präsidentin

Dr. Sabine Möritz-Kaisergruber

Geschäftsführerin

Astro-Pharma GmbH



Vize-Präsident

Gabriele Hartl

Business Unit Director Oncology

Amgen GmbH



Schriftführer

Dr. Wolfgang Andiel

Head External Affairs, Market Access and Communications Sandoz

Sandoz GmbH



Kassier

Ewald Sternad

Managing Director

Accord Healthcare

Mitglieder

accord We make it better · AMGEN · ASTRO PHARMA · Biogen · FRESENIUS KABI caring for life · SANDOZ A Novartis Division · STADA Arzneimittel

---

[1] IQVIA:Biosimilars-Verbrauchsstudie im Auftrag des BiVÖ, 2021

[2] Arbeitsgemeinschaft probiosimilars, https://probiosimilars.de/studien/wo-biosimilars-weltweit-produziert-werden-so-stark-ist-der-standort-deutschland/; Zugriff 4.4.2022[3]

[3] https://www.jdsupra.com/legalnews/how-the-u-s-compares-to-europe-on-7635750/, Zugriff 4.4.22

[4] WVZ, Zugriff 4.4.2022